
Vorwort zur 2. Auflage

Trotz einiger weltweiter Krisen in den letzten Jahren zeigt es sich, dass der Luftverkehr jeweils zeitlich nur sehr kurz negativ reagierte. Global gesehen ist das Wachstum ungebrochen. Allein in der nächsten Dekade werden ca. 27.000 neue Verkehrsflugzeuge benötigt. Das zeigt einerseits den Optimismus, der der Luftfahrt insgesamt entgegengebracht wird, andererseits aber auch die Verpflichtung und Verantwortung der Partner im System Luftverkehr, die notwendigen luftverkehrlichen Systemelemente (Flugplätze, Luftverkehrsinfrastrukturen) adäquat auszubauen bzw. dem Verkehrswachstum anzupassen – wenn Mobilität weiterhin gewährleistet werden soll. Verkehrsflughäfen spielen nach wie vor neben der Luftraumstruktur eine entscheidende Rolle im System Luftfahrt. Ein Problem besteht allerdings darin, dass der Aus-/Neubau von Strukturelementen auf Verkehrsflughäfen dem Verkehrswachstum immer nur folgen, nie aber mit dem Wachstum gleichziehen kann. Selbst wenn die finanziellen Mittel bereitstehen, sind lange Planungszeiträume einzurechnen und immer wieder teils neue administrative Hürden zu nehmen. Planungsvorgaben und im Besonderen auch umweltbedingte Beschränkungen sind Teil der Verkehrspolitik der jeweiligen Länder.

Auch die bearbeitete und erweiterte Neuauflage dieses Buches thematisiert, beschreibt und illustriert alle Bereiche des Flughafenwesens umfassend.

Das Buch wendet sich wiederum an alle Interessenten der Luftfahrt und insbesondere des Flughafenwesens, an die Studierenden luftfahrtspezifischer Fachrichtungen sowie an die in der Luftfahrtbranche und im Flughafenwesen Tätigen, die ein Nachschlagewerk für dieses Fachgebiet benötigen.

Ich danke meinen Gesprächspartnern aus der Luftfahrtindustrie für die konstruktiven Diskussionen zu einzelnen Sachverhalten, die erforderlich waren, um das Buch auf den neuesten Stand zu bringen, sowie für die freundliche Genehmigung zum Abdruck diverser Bildquellen und für die sachdienlichen Unterlagen, die maßgeblich zum Verständnis und zur Illustration der Inhalte des Buches beitragen.

Saulheim
März 2012

Heinrich Mensen

Vorwort zur 1. Auflage

Ein leistungsfähiges, effizientes Verkehrssystem ist eine Voraussetzung für eine hochentwickelte mobile Industriegesellschaft, wie sie die Bundesrepublik Deutschland repräsentiert.

Aufgabe der Verkehrspolitik der Bundesrepublik Deutschland ist es, auf der Grundlage der verkehrspolitischen Zielsetzungen und unter Berücksichtigung der Ausgewogenheit ökonomischer und ökologischer Gesichtspunkte, die politischen Rahmenbedingungen für eine ausreichende Befriedigung der Verkehrsnachfrage zu schaffen. Dies bedeutet eine nachfragegerechte Weiterentwicklung und einen nachfragegerechten Ausbau der Verkehrsinfrastruktur der Verkehrsträger als intermodales Gesamtverkehrssystem. In diesem Szenario kommt dem System Luftverkehr, bezogen auf den internationalen Wirtschaftsstandort Deutschland, allerdings eine besondere Bedeutung zu.

Das Luftverkehrssystem besteht aus drei wesentlichen Bereichen, die prozessorientiert den Transport von Personen, Gütern und Post verantworten. Dies sind zum einen die Luftverkehrsgesellschaften und die weiteren Betreiber von Luftfahrzeugen, die die Transportleistung erstellen und somit den Transportprozess planen, organisieren und durchführen. Zum anderen sind es die Flugplätze, die die Infrastruktur zur Verfügung stellen, die die Luftfahrzeuge zur verkehrlichen und betrieblichen Abfertigung von Passagieren, Fracht und Post benötigen. Auf Flugplätzen finden somit die Abfertigungsprozesse statt. Letztendlich ist für die sichere, konfliktfreie und wirtschaftliche Durchführung des Flugbetriebs die Flugsicherungsorganisation des entsprechenden Landes zuständig und verantwortlich. Dazu werden die Flugbetriebsflächen auf Flugplätzen überwacht, aber auch die Flugwege der Luftfahrzeuge im Luftraum, die im Hinblick auf die relevanten Verkehrsströme geplant, sowie sicher und wirtschaftlich bereitgestellt werden. Diese Prozesse werden als Wegsicherungsprozesse bezeichnet. Die genannten Prozesse sind überlappend und weisen Schnittmengen organisatorischer, betrieblicher und technischer Art auf. [Abbildung 1](#) zeigt schematisch die Partner im System Luftverkehr, die auf Einflüsse und Vorgaben unterschiedlichster Art im Rahmen der technologischen, ökonomischen und ökologischen Bedingungen reagieren, um so die jeweiligen verkehrspolitischen Rahmenbedingungen und den umweltspezifischen Anforderungen zu erfüllen. [Abbildung 2](#) zeigt die prinzipiellen Prozessstrukturen.

Luftverkehr ist grenzüberschreitend und findet weltweit statt. Die Regeln und Verfahren, sowie die Infrastruktur und die Ausrüstung am Boden und an Bord der Luftfahrzeuge müssen deshalb auf der funktionalen Ebene weltweit nach denselben Kriterien ausgelegt sein. Dies gewährleisten die internationalen Organisationen des Luftverkehrs, die die entsprechenden technischen Standards und betriebliche Verfahren abstimmen und festlegen, sowie die nationalen Organisationen und Institutionen, die die internationalen Standards und Betriebsverfahren in die jeweilige nationale Gesetzgebung einbringen und deren Anwendung überwachen.

Luftverkehr ist in einer arbeitsteiligen globalen Welt unverzichtbar. Die Flugplätze dienen der Standortsicherung eines Landes und sind als Quellen und Senken des Luftverkehrs, bzw. einer mobilen Gesellschaft zu verstehen.

Das Buch widmet sich der umfassenden, ganzheitlichen Darstellung der Planung und Organisation, sowie der Anlage und des Betriebs von Flugplätzen. Es beschreibt die relevanten internationalen, europäischen und nationalen Organisationen, die gesetzlichen Grundlagen und die administrativen Vorgaben zur Planung, Planfeststellung und der Genehmigung von Flugplätzen. Auch die Befreiung von der Betriebspflicht wird erläutert. Weiterhin wird das Flugzeug als Transportmittel in der Transportkette vorgestellt. Die Anforderungen an die Elemente des Flugplatzes werden sowohl auf der Landseite, im Terminalbereich als auch auf der Luftseite aus abfertigungstechnischer und infrastruktureller Sicht beschrieben. Die operationellen Prozesse werden formal und inhaltlich erläutert, die technischen bzw. infrastrukturellen Instrumentarien umfassend dargestellt. Dabei ist es nicht immer möglich, Anlage und Betrieb eines Flugplatzes konsequent zu trennen, da dies zu Überschneidungen in der Beschreibung diverser Elemente und Systeme führen würde.

Das Buch wendet sich an alle Interessenten der Luftfahrt und insbesondere des Flughafenwesens, an die Studierenden luftfahrtspezifischer Fachrichtungen, sowie an die in der Luftfahrtbranche und im Flughafenwesen Tätigen, die ein Nachschlagewerk für dieses Fachgebiet benötigen.

Ich danke meinen Gesprächspartnern aus der Luftfahrtindustrie für die konstruktiven Diskussionen zu einzelnen Sachverhalten, für die freundliche Genehmigung zum Abdruck diverser Bildquellen, sowie für die sachdienlichen Unterlagen, die maßgeblich zur Illustration und zum Verständnis der Inhalte des Buches beitragen.

Königstädten
September 2007

Heinrich Mensen